

Das Offertenblatt

[19303]

für die

gesammte katholische Geistlichkeit
Deutschlands

Redacteur: Präses J. B. Mehler
in Regensburg.

wird am 15. jeden Monats in einer Auflage
von mindestens

20,000 Exemplaren

an die persönliche Adresse des katholischen Gesamtklerus Deutschlands und Luxemburgs direkt unter Kreuzband versandt.

Litterarische Anzeigen sowie geeignete Beilagen, welche in Kreisen der katholischen Geistlichkeit Verbreitung finden sollen, haben anerkannt wirksamen Erfolg.

Die Inseratenpreise sind äußerst günstig. Wir berechnen die 4mal gespaltene Petitzeile oder deren Raum (46 mm breit) mit 75 S ord. und gewähren Ihnen schon bei einmaliger Insertion 50% Rabatt.

Beilagen (jedoch nur für die Gesamt-Auflage) werden angenommen und je nach Gewicht billigt berechnet. (Muster-Prospekte sind vorauszusenden.)

Geeignete Rezensionsexemplare finden angemessene Besprechung. Nichtkonvenientes geht über Leipzig zurück.

Ihre geschätzten Aufträge erbitten spätestens zum 10. jeden Monats direkt per Post.

Hochachtungsvoll

Regensburg.

Verlags-Anstalt
vorm. G. J. Manz.

[23331] In meinem Verlage erscheinen in regelmässiger Folge nachstehende Zeitschriften:

Archives Italiennes de Biologie.

Revue, Résumés, Reproductions des Travaux Scientifiques italiens. Sous la direction de **A. MOSSO**, Professeur à l'Université de Turin.

Erscheint seit 9 Jahren in zweimonatlichen 8^o-Heften, von welchen drei einen Band bilden.

Giornale Storico della Letteratura Italiana, diretto e redatto da Francesco Novati e Rodolfo Renier.

Steht im elften Jahre seines Erscheinens. Jährlich werden 2 Bände in 8^o. à 3 Hefte ausgegeben.

Rivista di Filologia e d'Istruzione Classica. Direttori: Domenico Compagnoni e Giuseppe Müller.

Erscheint seit 1872 in zweimonatlichen Heften in 8^o.

Ich bringe dem deutschen Verlagsbuchhandel die vorstehend angeführten Zeitschriften, welche für italienische Verhältnisse in hohen Auflagen gedruckt u. verbreitet werden, behufs Ankündigung einschläglicher Verlagsartikel in empfehlende Erinnerung. Inserate sowohl, als auch Beilagen finden durch dieselben im entsprechenden Interessentenkreise eine überaus wirksame Verbreitung.

Für die durchlaufende Petitzeile oder deren Raum berechne ich 50 c. = 40 S , die Gebühren für Beilagen unter Berücksichtigung des Formats und Umfangs nach vorheriger Ueber-einkunft.

Turin.

Hermann Loescher, Verlag.

[38309]

Bitte

auszuschneiden!

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergeb. Mit- teilung, daß ich beabsichtige, bei entsprechender Beteiligung, dem bereits im 3. Jahrg. erschei- nenden „Pfarrboten“ regelmäßig einen

Litterarischen Anzeiger,

welcher, ebenso wie „Der Pfarrbote“, in einer Auflage von ca.

16 500

Exemplaren erscheinen und an die gesamte

evangelische Geistlichkeit

Deutschlands und voraussichtlich auch Oester- reich-Ungarns versandt werden soll, als Bei- blatt beizugeben.

In diesem L. A., welcher für den Buch- handel von weittragender Bedeutung werden dürfte, werde ich die 46 mm breite Kleinzeile oder deren Raum mit nur 30 S Beilagen, je nach Gewicht, sehr billig berechnen.

Sie werden also fernerhin für neue Er- scheinungen auf dem Gebiete der christl. bezw. evang. theolog. Litteratur, Philosophie, Pädagogik, Geschichte und Kunst

für Preisherabsetzungen auf vorgenannten Gebieten der Litteratur

u. für Antiquaria ein so äußerst billiges An- zeigeorgan haben, wie ich es Ihnen nur bieten kann, indem ich dasselbe als Beiblatt mit dem „Pfarrboten“ versende, der allein an Porto jähr- lich ca 6000 M erfordert.

Der L. A. wird auch Besprechungen aller der Werke, welche mir direkt per Post zugehen aus fachkundiger Feder bringen.

Da der L. A. nur dann lebensfähig sein kann, wenn die Beteiligung seitens des verehrl. Buchhandels eine rege ist, das Gedeihen des- selben aber nicht zum wenigsten

im Interesse des verehrl. Buchhandels

liegt, gebe ich mich der angenehmen Hoffnung hin, auf recht zahlreiche Aufträge, die ich ebenso wie Rezensionsexemplare nur direkt erbitte, rechnen zu dürfen.

Hochachtungsvoll

Berlin-Schöneberg, Hauptstraße 7.

Edwin Runge, Verlag.

NB. Die Bedingungen für Anzeigen im „Pfarrboten“ bleiben bis auf weiteres dieselben wie bisher.

Nord und Süd.

Herausgegeben von Paul Lindau.

[30]

Inserate werden bis zum 8. jeden Monats entgegengenommen.

Gebühren: pro gespaltene Petitzeile oder deren Raum 50 S mit 10% Rabatt.

Beilagen erbitten ferner bis spätestens zum 12. jeden Monats und ein Exemplar direkt per Post wegen des Vermerkes auf dem Umschlag.

Gebühren: $\frac{1}{8}$ Bogen 30 M ; $\frac{1}{4}$ Bogen 40 M ; $\frac{1}{2}$ Bogen 50 M ; 1 Bogen 60 M Beilagen resp. Beilagen 10 M extra. Breslau.

Schlesische Buchdruckerei
Kunst- und Verlags-Anstalt
vormals S. Schottlaender.

[32251]

Katechetische Monatschrift. Blätter für Erziehung und Unterricht mit besonderer Berücksichtigung der Katechese. Abonn.-Z. **J. 3. 2400**, darunter fast sämtliche kathol. Religionslehrer Deutschlands u. Oesterreichs.

Wald u. Feld. Westfäl. Jagd- u. Fischerei- Zeitung. Monatschrift für Jagd u. Fischerei, sowie andere sportliche u. naturw. Liebhabereien. Offic. Organ des Landesvereins Westfalen, Allg. D. Jagd-Sch.-V., des Fischerei-Vereins für Westfalen u. Lippe, sowie der Zoolog. Section für Westfalen u. Lippe. **Auf. 3000**, darunter als Abonnenten resp. Empfänger von Vereinswegen 1500 Mitglieder der oben genannten Vereine.

Ich empfehle den Verlegern die beiden Zeitschriften, deren Leserkreis besonders beachtenswert, zur gef. regelmäßigen Berücksichtigung bei Versendung ihrer Inserate u. Rezensionsexemplare. Der erzielte Erfolg dürfte dieselbe in jedem einzelnen Falle lohnen.

Heinrich Schöningh in Münster i. W.

[20123] Die Herren Verleger illustrierter Werke, sowie die Verleger von Zeitschriften und Kalendern erlaube ich mir auf meinen kürzlich erschienenen

Gliché-Katalog

ergebenst aufmerksam zu machen.

Ich bitte höflichst, den besonders an militärischen und geschichtlichen Illustrationen reichen Katalog à cond. verlangen zu wollen. Ich berechne denselben mit 2 M netto, streiche diesen Betrag jedoch bei Aufträgen von mindestens 100 M .

Bei Bestellungen auf Glichés im Betrage von 100 M gewähre ich 10% bei solchen von 200 M an 20% Rabatt.

Hochachtungsvoll

Rathenow.

Max Babenzien.

[38198] Soeben versandte ich an befreundete Handlungen das Verzeichnis meiner

Partie-Artikel

mit Angabe der Netto-Barpreise.

Weiteren Interessenten stehen Exemplare gerne zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Rudolf Heger,

Sortiment und Antiquariat in Wien,
Wollzeile 2.